Bericht
für den Gast

Deutsches Edelsteinmuseum Idar-Oberstein

Deutsches Edelsteinmuseum Idar-Oberstein

Anschrift	Hauptstr. 118 55743 Idar-Oberstein
Kontaktdaten	Tel.: 06781 / 900980 E-Mail: deutschesedelsteinmuseum@t-online.de Web: www.edelsteinmuseum.de

Prüfergebnis

Das **Deutsche Edelsteinmuseum Idar-Oberstein** wurde am 19.05.2016 durch einen zertifizierten Erheber evaluiert und durch die Prüfstelle mit dem Zertifikat

„Barrierefreiheit geprüft“

teilweise barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung

ausgezeichnet und darf das Kennzeichen von **MAI 2017 bis APRIL 2020** führen.

Darüber hinaus liegen **detaillierte Informationen** vor für:

Rollstuhlfahrer

Menschen mit Hörbehinderung

Gehörlose Menschen

Menschen mit Sehbehinderung

Blinde Menschen

Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen

Alle mit dem System „Reisen für Alle“ **zertifizierten Betriebe und Orte** erfüllen folgende Kriterien:

- Die Daten und Angaben zur Barrierefreiheit wurden von **externen, speziell geschulten Erhebern** vor Ort erhoben und geprüft. Es handelt sich um keine Selbsteinschätzung des Betriebes.
- Die Daten zur Barrierefreiheit liegen **im Detail** vor und können von Gästen eingesehen werden.
- Mindestens ein Mitarbeiter des Betriebes hat an einer **Schulung** zum Thema **„Barrierefreiheit als Komfort- und Qualitätsmerkmal“** teilgenommen.

Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Alle prüfrelevanten Bereiche erfüllen die Qualitätskriterien der Kennzeichnung **„Barrierefreiheit geprüft – teilweise barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung“.**In der **Tabelle „Überblick über das Prüfergebnis“** haben wir die Ergebnisse für die verschiedenen Bereiche zusammengestellt. Bitte beachten Sie, dass nicht alle Teilergebnisse für das Prüfergebnis relevant sind; so werden beispielsweise bei einem Museum das Gastronomieangebot sowie der Shop nicht einbezogen, da diese nicht alleiniger Anlass des Besuchs sind, sondern ein ergänzendes Angebot darstellen. Sofern Alternativen zur Verfügung stehen, beispielsweise ein zweites öffentliches WC, so wird die insgesamt bessere Bewertung in das Prüfergebnis einbezogen.

Unter **„Beschreibung des Betriebes“** finden Sie eine kurze Zusammenfassung zu den Gegebenheiten des Betriebes.

Im **separaten Dokument „Detailinformationen“** stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zu den Gegebenheiten vor Ort zu Verfügung.

Anhand der vorliegenden verlässlichen Informationen können Sie selbst entscheiden, ob die Barrierefreiheit für Ihre Anforderungen ausreicht.

Überblick über das Prüfergebnis

Barrierefreiheit geprüft					Bemerkungen
Teilergebnisse:					
Parken	✓	✓	✓	✓	
Ebenerdiger Eingang über einen Aufzug	✓	✓	–	–	u.a. Türbreite 80 cm, Bewegungsflächen unter 150 cm x 150 cm
Aufzug	✓	✓	–	–	Bewegungsflächen unter 150 cm x 150 cm
Kasse	✓	✓	✓	✓	
Ausstellungsräume	✓	–	–	–	u.a. Rampe zum Plattformlift in die Ausstellung mit 15% Steigung, Bewegungsflächen tw. unter 150 cm x 150 cm
WC für Menschen mit Behinderung	✓	–	–	–	u.a. Bewegungsflächen neben dem WC unter 90 cm x 70 cm

Tabelle 1: Überblick über das Prüfergebnis

Erläuterung der Piktogramme

teilweise barrierefrei und **barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung**
(Menschen, die zeitweise auch auf einen nicht motorisierten Rollstuhl oder eine Gehhilfe angewiesen sein können)

teilweise barrierefrei und **barrierefrei** für **Rollstuhlfahrer**
(Menschen, die gehunfähig und ständig auf einen, ggf. auch motorisierten, Rollstuhl angewiesen sind)

Die Qualitätskriterien für die jeweilige Kennzeichnung finden Sie unter www.reisen-für-alle.de.

Beschreibung des Betriebes

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

- Es gibt zwei gekennzeichnete Parkplätze für Menschen mit Behinderung (350 cm x 550 cm). Die Entfernung zum Eingangsbereich beträgt 20 m.
- Der ebenerdige Zugang zum Gebäude ist über einen Aufzug möglich.
- Die Aufzugskabine ist 110 cm x 140 cm groß. Die lichte Durchgangsbreite der Aufzugstür beträgt 90 cm.
- Das Bedientableau ist nicht horizontal angeordnet. Die Höhe der Bedienelemente beträgt 100 bis 128 cm.
- Es sind keine Karussell- oder Rotationstüren vorhanden.
- Die Kasse ist 103 cm hoch, eine gleichwertige Kommunikationsmöglichkeit im Sitzen ist vorhanden. Der Kassendurchgang beträgt 150 cm.
- Alle öffentlichen Türen und Durchgänge sind mind. 80 cm breit.
- Der Ausstellungsbereich erstreckt sich über die Sonderausstellungsfläche im Keller, 2 Ausstellungsräumen im EG und einen Raum im 1.OG.
- Die Ausstellungsräume sind stufenlos oder über einen Aufzug zugänglich.
- Die Exponate und die dazugehörigen Informationen sind überwiegend im Sitzen einsehbar.
- Der Plattformlift zur Sonderausstellungsfläche im Keller ist über eine 2 m lange Rampe mit 15% Steigung erreichbar. Die Plattform ist 120 cm x 120 cm groß.
- Es werden Führungen für Rollstuhlfahrer angeboten. Die gesamte Route ist für Rollstühle befahrbar. Eine Voranmeldung wird erbeten.

WC für Menschen mit Behinderung

- Die Bewegungsflächen betragen
  - vor dem WC 53 cm x140 cm und vor dem Waschbecken 110 cm x120 cm
  - neben dem WC betragen links 10 cm x 53 cm, rechts 80 cm x 53 cm.
- Haltegriffe sind beidseitig vorhanden, der rechte ist hochklappbar.
- Das Waschbecken ist unterfahrbar, der Spiegel im Stehen und Sitzen einsehbar.

Informationen für Menschen mit Hörbehinderung und gehörlose Menschen

Beschreibung des Betriebes

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

- Es ist keine induktive Höranlage vorhanden.
- Der Alarm ist im gesamten Gebäude optisch deutlich wahrnehmbar.
- In der Ausstellung werden Informationen zu den Exponaten schriftlich und fotorealistisch vermittelt.
- Im Aufzug wird der abgehende Notruf nicht optisch bestätigt.
- Es werden keine Führungen für Menschen mit Hörbehinderung oder gehörlose Menschen angeboten.

Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Beschreibung des Betriebes

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

- Assistenzhunde dürfen nur in Räume ohne Teppichbelag mitgebracht werden.
- Der Eingangsbereich ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt und durch einen taktilen Bodenbelagswechsel erkennbar.
- In der Ausstellung kontrastieren die gut ausgeleuchteten Exponate visuell mit der Umgebung, Informationen werden schriftlich vermittelt. Es gibt einen Audio Guide.
- Wesentliche „Gebahnen“ in den Ausstellungsräumen sind visuell kontrastreich gestaltet und taktil erfassbar.

- Im Aufzug erfolgt die Bestätigung eines Notrufs akustisch. Alternativ ist eine Treppe vorhanden. Sie hat einen einseitigen Handlauf und kontrastreiche Stufen.
- Informationen sind nicht in Braille- oder Prismenschrift verfügbar.
- Es gibt keine kontrastreichen Bodenindikatoren.
- Es werden keine Führungen für Menschen mit Sehbehinderung oder blinde Menschen angeboten.

Informationen für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen

Beschreibung des Betriebes

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

- Name und Logo des Betriebes sind von außen klar erkennbar.
- Das Ziel des Weges liegt meist in Sichtweite.
- In der Ausstellung werden Informationen zu den Exponaten teilweise fotorealistisch vermittelt.
- Es werden Führungen in leichter Sprache angeboten. Eine Voranmeldung wird erbeten.